

Putz-Tabs & Co - Trend zu Konzentraten in der Reinigung

Weniger Füllstoffe, weniger Verpackung, konzentrierte Wirkstoffe und die gleiche Reinigungsleistung – so werden die Tabletten und Kapseln in der Werbung angepriesen. Wie schon bei den Seifen, festen Duschgels und Shampoos findet sich der Trend zu Kompakt- bzw. Konzentratprodukten auch am Reinigungsmittelsektor wieder. Durch das geringere Gewicht und die reduzierte Umverpackung sollen CO2 Emissionen und „Plastik“-Verpackung gespart werden.

Tabs oder Konzentrat-Kapseln

Die Anbieter setzen dabei auf verschiedene Ansätze, um das Ziel „Verpackungsreduktion“ zu erreichen. Da gibt es Putztabletten, die zusammen mit einer Sprühflasche gekauft werden. Zuhause wird zuerst die Flasche mit Leitungswasser gefüllt, dann die Tablette zugegeben und der Sprühkopf wieder auf die Flasche geschraubt. Die Tablette löst sich im Wasser und die Putzlösung ist fertig. Die Flasche kann im Anschluss immer wieder verwendet werden, nachgekauft werden nur noch die Tabletten. Es lässt sich dafür auch fast jede andere Sprühflasche verwenden.

Andere Firmen setzen auf Kapseln mit Konzentrat. Diese werden auf mit Wasser befüllte Sprühflaschen aufgeschraubt. Beim Aufsetzen wird eine Membran durchstoßen und das Konzentrat gelangt so in die Flasche. Kurz geschüttelt und auch hier ist die gebrauchsfertige Putzlösung einsatzbereit. Hier benötigen Sie erstmalig eine passende Sprühflasche, wo in Folge die nachgekauften Kapseln aufgeschraubt werden.

Trotzdem auf die Inhaltsstoffe achten

Verpackung sparen diese Produkte auf jeden Fall. Konzentrate bedeuten auch weniger Chemikalien in der Umwelt, weil die Füllstoffe wegfallen und die Wirkstoffe hochkonzentriert sind. Es heißt allerdings nicht, dass die Inhaltsstoffe auch umweltfreundlich sind.

Achten Sie, wie bei anderen Reinigungsmitteln, auf Inhaltsstoffe und Gütesiegel wie das Österreichische Umweltzeichen. Richtig und sparsam dosieren gilt auch hier.

Haltbarkeit beachten

Herkömmliche flüssige Reinigungsmittel enthalten Konservierungsstoffe, um die Haltbarkeit für einen gewissen Zeitraum zu gewährleisten. Flüssige Reinigungsmittel können schlecht werden, wenn sie einmal geöffnet sind und mit Luft und den darin befindlichen Bakterien in Kontakt kommen. Werden die festen Tabletten vor Feuchtigkeit geschützt aufbewahrt, halten sie sehr lange. Das gilt auch für die verschlossenen Konzentrat-Kapseln.

Nachfüllstationen im Geschäft

Neben den Konzentraten in verschiedenen Formen gibt es noch das Konzept der Wiederbefüllung im Geschäft. Hier werden verschiedene Reiniger in Abfüllstationen angeboten. Eine einmal erworbene Flasche kann immer wieder nachgefüllt werden. Das ist eine weitere Methode, um Verpackung zu sparen. Nachteil: nicht in jedem Geschäft sind diese Abfüllstationen vorhanden.

Putzen und die SDG´s

Was hat mein Hausputz eigentlich mit den Nachhaltigen Entwicklungszielen zu tun? Ganz schön viel, wenn wir bedenken, dass wir in Österreich jährlich mehr als 20.000 Tonnen Haushaltsreiniger verwenden. Über das Abwasser gelangen die Reste in die Kläranlagen und letztlich wieder in die Flüsse. Daher lohnt sich der Griff zu umweltfreundlichen Wasch- und Reinigungsmitteln auf jeden Fall (Quelle: Österreichisches Umweltzeichen).

WIR LEBEN
nachhaltig



Links:

wir-leben-nachhaltig.at: [SDGs - Sustainable Development Goals](#)

wir-leben-nachhaltig.at: [Putz- und Reinigungsmittel](#)

wir-leben-nachhaltig.at: [Putzirtümer](#)

wir-leben-nachhaltig.at: [Waschmittel, Weichspüler, Pads, Caps & Co](#)

Österreichisches Umweltzeichen: [Haushalt und Reinigung](#)

[Zurück zur Übersicht](#)